Vorlage WP 11-16/1007 Datum: 07.09.2016

Verfasser/in: Bodensiek, Sonja

## **Beschlussvorlage**

		Öffentl. Sitzung	Abstimmungsergebnis		
Beratungsfolge	Sitzungsdatum	(Ö/N)	Dafür	Dagegen	Enthalt.
Rat	03.11.2016	Ö			
Ausschuss für Finanzen,	20.10.2016	Ö			
Wirtschaft und Personal					
Verwaltungsausschuss	27.10.2016	N			

**Betreff:** Jahresabschluss 2015

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt gem. § 129 NKomVG über den Jahresabschluss 2015 und erteilt dem Bürgermeister für den Vollzug der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2015 die Entlastung.

Der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von -481.852,99 € ist gem.

§ 24 Abs. 1 GemHKVO mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 4.967.992,11 € zu verrechnen.

Der Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 556.659,20 € ist gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 2 NKomVG der Rücklage für Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses zuzuführen.

Die Stadt Bramsche hat nach § 128 NKomVG für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss für 2015 ist in doppischer Form und nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich darzustellen.

Der Jahresabschluss besteht aus einer Ergebnisrechnung, einer Finanzrechnung, einer Bilanz und einem Anhang. Dem Anhang sind der Rechenschaftsbericht, eine Anlagenübersicht, eine Schuldenübersicht, eine Forderungsübersicht und eine Übersicht der ins folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen als Anlage beizufügen.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses und der Bilanz 2015 wurde am 31.03.2016 vom Bürgermeister festgestellt.

Der Beschluss des Rates über den Jahresabschluss 2015 und die Entlastung des Bürgermeisters über den Vollzug der Haushaltswirtschaft 2015 erfolgt innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist (31.12.2016).

Im Folgenden werden die wesentlichen Aussagen der Bestandteile des Jahresabschlusses erläutert und die Ergebnisse der Ergebnis- und Finanzrechnung den Haushaltsansätzen gegenübergestellt.

Eine ausführlichere Begründung ist dem als Anlage beigefügten Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht 2015 zu entnehmen.

# 1. Ergebnisrechnung 2015

Ordentliche Erträge	44.027.779,58
Ordentliche Aufwendungen	44.509.632,57
Ordentliches Ergebnis	-481.852,99
Außerordentliche Erträge	644.300,36
Außerordentliche Aufwendungen	87.641,16
Außerordentliches Ergebnis	556.659,20
2. Finanzrechnung 2015	
Einzahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	41.656.990,73
Auszahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	39.042.633,86
Saldo aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	2.614.356,87
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.644.606,85
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.418.440,95
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.773.834,10
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.700.000,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.858.431,89
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-158.431,89
Finanzierungsmittelüberschuss	-1.159.477,23
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-158.431,89
Finanzierungsmittelbestand	-1.317.909,12
Haushaltsunwirksame Einzahlungen	68.249.062,65
Haushaltsunwirksame Auszahlungen	65.262.379,40
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	2.986.683,25
	,
Finanzierungsmittelbestand	-1.317.909,12
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	2.986.683,25
Saldo der Finanzrechnung	1.668.774,13
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.200.693,42
Saldo der Finanzrechnung	1.668.774,13
Endbestand an Zahlungsmitteln	3.869.467,55

#### 3. Bilanz

#### Bilanz zum 31.12.2015

	Bilanzsumme	169.678.692,42		Bilanzsumme	169.678.692,42
5.	Aktive Rechnungsabr.	247.493,00			
4.	Liquide Mittel	3.869.467,55	4.	Passive Rechnungsabr.	0
3.	Finanzvermögen	14.711.437,65	3.	Rückstellungen	16.350.607,00
2.	Sachvermögen	145.502.338,48	2.	Schulden	40.731.975,66
1.	Imm. Vermögen	5.347.955,74	1.	Nettoposition	112.596.109,76

### 4. Stand der Rücklagen aus Überschüssen

Die Rücklage setzt sich aus Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und aus der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zusammen.

Rücklage aus Überschüssen Ordentliches Ergebnis	4.967.992,11
Rücklage aus Überschüssen Außerordentliches Ergebnis	3.603.273,76

Diese Rücklage wird zur Deckung des Jahresfehlbetrages benötigt.

Jahresfehlbetrag – ordentliches Ergebnis	-481.852,99
Jahresüberschuss – außerordentliches Ergebnis	556.659,20

### 5. Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Bramsche

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bramsche hat den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015 gemäß § 156 NKomVG geprüft und unter Nr. 5.3 des Schlussberichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 den folgenden Bestätigungsvermerk gemacht:

Es wird bestätigt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten wurde,
- die einzelnen Buchungsvorgänge und Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt sind,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wurde und
- das Vermögen richtig nachgewiesen ist.

Ferner hat die Prüfung ergeben, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage vermittelt, die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung beachtet worden sind und bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen nach den geltenden Vorschriften verfahren wurde.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2015, der Rechenschaftsbericht und die Buchführung der Stadt Bramsche entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung den Rechtsvorschriften. Die Haushaltsführung erfolgt ordnungsgemäß. Die Entwicklung der Finanz- und Vermögenslage, der Liquidität und der

Rentabilität geben zu Beanstandungen keinen Anlass. Bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen wurde nach der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren.

## **Anlagenverzeichnis:**

Jahresabschluss 2015 Schlussbericht RPA 2015 Stellungsnahme des BGM 2015